

DE

Haftungsausschluss:

Im Interesse der Transparenz macht die GD Wettbewerb die von den Anmeldern in Abschnitt 1 Punkt 1.2 des Formblatts CO übermittelten Informationen der Öffentlichkeit zugänglich. Diese Informationen wurden von den Anmeldern in eigener Verantwortung erstellt. Sie lassen in keiner Weise auf den Standpunkt der Kommission zu dem geplanten Zusammenschluss schließen. Die Kommission haftet nicht für unrichtige oder irreführende Angaben.

COMP/M.5720 – BAYERN LB / LBLUX

ABSCHNITT 1.2

Beschreibung des Zusammenschlusses

Die Bayerische Landesbank (**BayernLB**) mit Sitz in München, Deutschland, beabsichtigt, ihren bisherigen Anteil an der Banque LBLux S.A. (**LBLux**) mit Sitz in Luxemburg auf 100% der ausstehenden Aktien zu erhöhen. Der Freistaat Bayern hat über seine Beteiligung an der BayernLB Holding AG die alleinige Kontrolle an der BayernLB.

Die BayernLB ist bisher mit 75% abzüglich einer Aktie an der LBLux beteiligt. Außer der BayernLB ist an der LBLux noch die Landesbank Hessen-Thüringen Girozentrale (**Helaba**) mit Sitz in Frankfurt und Erfurt, Deutschland, beteiligt. Der Anteil der Helaba beträgt 25% zuzüglich einer Aktie.

Die LBLux ist ein Gemeinschaftsunternehmen der BayernLB und der Helaba, die die LBLux aufgrund einer am 14. November 2000 geschlossenen Gesellschaftervereinbarung gemeinsam kontrollierten. Nach einem am 23. Oktober 2009 unterzeichneten Vertrag soll die BayernLB nunmehr alle von der Helaba gehaltenen Aktien an der LBLux erwerben. Die Gesellschaftervereinbarung vom 14. November 2000 wird aufgehoben. Hierdurch erwirbt die BayernLB alleinige Kontrolle über die LBLux.

Die BayernLB ist eine Universalbank, die vorwiegend in Deutschland tätig ist.

Die LBLux ist als Bank vorwiegend in den Bereichen Corporate Banking sowie Private Banking & Wealth Management in Luxemburg aktiv.